

Alle PICHLER Whirlpools mit automatischer Dosieranlage können auf Wunsch mit automatischer Wasserstandregulierung mit Zudosierung ausgerüstet werden.

ACHTUNG! Die automatische Wasserstandregulierung mit Zudosierung wird von uns nur in Kombination mit automatischer Dosieranlage angeboten, da eine manuelle Aufbereitung des Whirlpoolwassers durch die bedarfsabhängige Frischwasserzudosierung unmöglich ist!

Der maximale Wasserstand des Pools wird beim Baden durch einen Sicherheitsüberlauf (1½ Zoll) reguliert. Steigt der Wasserspiegel über diesen Bereich (Schwallwasser, durch den Badebetrieb und durch den Benutzer verdrängtes Wasser) wird das verdrängte Badewasser in die Kanalisation geleitet.



Sicherheitsüberlauf SANIA® 700-950

Sicherheitsüberlauf SANIA® 1400-1550

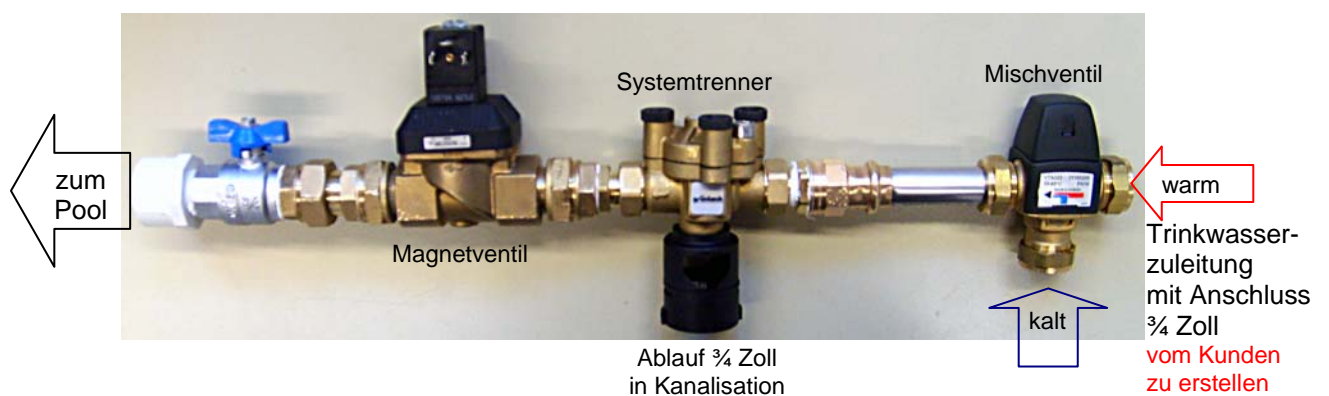
Über den Sicherheitsüberlauf abgeflossenes Badewasser wird mittels automatischer Wasserstandregulierung mit Zudosierung durch unbelastetes Wasser (Trinkwasser) ersetzt. Die Nachfüllung des Wassers erfolgt über ein aufeinander abgestimmtes System aus Magnetventil, Systemtrenner und zusätzlichem Wasserstandsensoren.



Der Wasserstandsensoren sendet über die Platine ein Signal an das Magnetventil, wenn der Wasserstand unter das gewünschte Niveau fällt. Das Magnetventil öffnet die Trinkwasserleitung. Die Zudosierung erfolgt solange, bis der Wasserstandsensoren das Signal gibt, dass das gewünschte Niveau wieder erreicht ist. Das Magnetventil schließt die Leitung wieder. Die Zudosierung ist abgeschlossen.



Um bei einem Druckabfall in der Trinkwasserleitung, aus welcher das Nachfüllwasser für die Zudosierung in den Pool geleitet wird, einen Rückfluss des Poolwassers in die Trinkwasserleitung zu verhindern, ist in der Verrohrung zwischen Magnetventil und Trinkwasserleitung, ein Systemtrenner (vom Gesetzgeber vorgeschrieben) integriert. Über diesen Systemtrenner fließt das Nachfüllwasser, welches für die Zudosierung benötigt wird, von der Trinkwasserleitung zum Magnetventil und von dort in den Pool. Kommt es zu einem Druckabfall in der Trinkwasserleitung trennt der Systemtrenner die Zuleitung. Das Badewasser, welches durch den Druckunterschied zwischen Pool und Trinkwasserleitung in die Trinkwasserleitung zurückfließen würde, wird über einen dritten Ausgang und ein Ablaufrohr (¾ Zoll) in die Kanalisation geleitet.



Magnetventil und Sensor anklemmen

